

# 7 WOCHEN OHNE

## Woche 2 Spielraum! 7 Wochen ohne Blockaden

Zunächst: Was ist von der vergangenen Woche geblieben....

Von spielerischer Weisheit und anderem

War vor einer Woche noch der 14. Februar so ein Termin auf den hingearbeitet wurde, so sind uns vier weitere Wochen verordnet (fast) nichts zu tun als Abstand halten, Hände waschen und Atemschutz tragen und Kontakte zu vermeiden.

Was für eine Fortsetzung von angemahnter Disziplin und weiterer Verlust an Kontakten und das, obwohl die Sonne einen rauslockt und die Natur sich so wunderbar schnell zum Frühjahr wandelt.

In diesen Zeiten der Klausur wird mir Zeit geschenkt – Zeit über Anfang und Ende, jung oder alt nachzudenken.

Impuls 1 Von der Rolle - Alter spielt keine Rolle

Morning has broken like the first morning

Blackbird has spoken like the first bird

Praise for the singing praise for the morning

Praise for them springing fresh from the world

Was waren das für Zeiten als das Lied im Radio rauf und runter lief, ein Lob der Schöpfung.

Wer das noch im Ohr hat, fühlt sich sicher nicht alt entdeckt aber mit der Zeit, andere sind da, die sich ganz anders sorgen um die Zukunft der Welt, um die Schöpfung. Alles begann mit „Skolstreik for Klimatet“ und ist, angeführt von ganz jungen Leuten, eine weltweite Bewegung zur Bewahrung der Schöpfung geworden

Wie fühl ich mich dieser Tage -ganz schön alt, oder ein bisschen Weise, oder unverstanden von der Jugend, jung, ewig jung (forever young), Habe ich hier Spielraum oder blockiert mich der Unterschied jung/ alt?

2. Biblischer Impuls Jeremia 1, 4-8

<sup>4</sup>Und des Herrn Wort geschah zu mir:  
Ich kannte dich, ehe ich  
dich im Mutterleibe bereitete, und  
sonderte dich aus, ehe du  
von der Mutter geboren wurdest,  
und bestellte dich zum Propheten für die Völker.

Ich aber sprach: Ach, Herr HERR, ich taue nicht  
zu predigen; denn ich bin zu jung.

Der Herr sprach aber zu mir: Sage nicht:  
»Ich bin zu jung«, sondern du sollst gehen,  
wohin ich dich sende, und predigen alles,  
was ich dir gebiete.

Fürchte dich nicht vor ihnen;  
denn ich bin bei dir und will dich erretten,  
spricht der Herr.  
Luther 2017

Als Gottes Berufung Jeremia trifft, fühlt er sich zu jung. Aber Alter spielt keine Rolle, die  
Berufung ist größer als Ansehen, Erfahrung, auch größer als die Angst zu versagen  
Du bekommst Hilfe von Menschen, von Gott, der dir die richtigen Worte in den Mund legt.  
In welchen Worten, Momenten fühl ich dieses Vertrauen?

Erweitert so ein Gefühl, wie es hier beschrieben wird meine Welt oder ist mir das zu groß?

Impuls 3 spielt Alter eine Rolle?

Ein altes Spiel Jede und jeder kennt (Stadt Land, Fluss) hier ein wenig verändert...

Man nehme sich ein Stück Papier, male Kästchen drauf und schreibe

Dafür bin ich zu alt/ Da fühle ich mich jung/ das versteh ich bei den Jungen nicht/ das ist  
heute wichtig/ das war mir einst wichtig....

6 Kästchen – zurzeit erfreut sich dieses Spiel auch in der Jugend auf Zoom einer Beliebtheit,  
allerdings mit anderen Rubriken

*Seine Rede geschah zu mir, es sprach  
Ehe ich dich bildete im Mutterleib,  
habe ich dich gekannt*

*ehe du aus dem Schoße fuhrst  
Habe ich dich geheiligt, als Kunder  
den Weltenstämmen hab ich dich  
gegeben*

*Ich sprach: Ach, mein Herr, DU,  
Da ich weiß nicht zu reden  
ich bin ja ein Knabe*

*ER aber sprach zu mir: Sprich  
nimmer,: Ich bin ein Knabe  
Ja, denn allwohin ich dich schicke  
Wirst du gehen, allwas ich dir  
entbiete, wirst du reden.*

*Fürchte dich nimmer vor jenen,  
denn ich bin mit dir, dich  
zu erretten, Sein Erlauten ist.*

*Buber-Rosenzweig*